

110. In des Ölbergs Garten ...

1. In des Öl - bergs Gar - ten kniet Er, Schweiß be - deckt Sein An - ge - sicht,
 2. In dem Richt - haus vor Pi - la - tus steht der Hei - land dorn - ge - krönt,
 3. Und die Men - ge kommt zu - sam - men, ru - fet: „Kreuz’ - ge, kreuz’ - ge Ihn,
 4. An das Kreuz schlug man den Hei - land, Ihn, der oh - ne Schuld und rein,

rin - gend dort für dei - ne Sün - den, rührt dich sol - che
 mit dem Pur - pur - kleid ge - schmü - cket, sehr ver - ach - tet
 gib uns Ba - ra - bas, den Mör - der, weg mit die - sem,
 sag, was willst du tun mit Je - su, was soll dei - ne

Lie - be nicht, rührt dich sol - che Lie - be nicht?
 und ver - höhnt, sehr ver - ach - tet und ver - höhnt.
 kreuz’ - ge Ihn, weg mit die - sem, kreuz’ - ge Ihn!
 Wahl heut sein, was soll dei - ne Wahl heut sein?

Refrain Tenor-Solo
 Brin - ge Ihm doch dei - ne Sün - den und dein schuld - be - lad - nes Herz. Dann wirst
 Brin - ge Ihm dei - ne Sün - den und dein schuld - be - lad - nes Herz.

Fried und Ruh du fin - den. Je - sus hei - let al - len Schmerz.
 Dann wirst Fried, Ruh du fin - den. Je - sus hei - let al - len Schmerz. Je - sus hei - let al - len Schmerz.